

auf das Recht der Gewalt.“

Der. Gekler, der, wie beifällig bemerkt fet, präfti-
gender Katholik und ein guter Freund des Reichs-
felminifters Dr. Brauns ift, fteht felbft be-
nlich zu den in den März'schen Rich-
ien enthaltenen Sätzen über die Reichs-
hreform, infondere alfo auch dazu, daß der
Schwehrrath alfen verfallungstreuen Schichten
Bevölkerung genommen werden foll. Die Erfäl-
g, die Reichftangler Dr. Marx in der letzten Reichs-
faffung des vergangenen Jahres über die Reichswehr-
ab, hatte die volle Zustimmung des Reichswehrmini-
, deffen Verdienfte um das junge Herz jeder ober-
v Penfende anerkennen muß, wenn er auch noch
deffense Zufriedenheit mit den Zufänden in der
Schwehr äußern mag. Die Gründe, die Gekler vor-
effen, auf feinem Poften zu bleiben, find rein fache-
er Natur. Obwohl wir wiederholt betont haben,
auch für ihn felbft ein guter Erfolg finden würde —
wiefern auf General Gröner hin — und daß Ver-
fragen der Löfung der Krife nicht im Wege ftehen
n, bietet doch das Verbleiben Gekler's im Amte
Garantie dafür, daß mit Gefchid und Befonnen-
und unter Abwägung niemals guter ratibaler
foden die Reichswehr von den Mifftänden befreit
g, die vorhanden find, die aber die fozialdemokra-
und demokratische Preffe ganz zu Schweigen von
demann, dem Gefanten im Porzellananlagen, fo
g übertrieben hat, daß fich Dr. Wirth offen da-
er maubte

Der letzte Briefwechsel zwischen Koch und Gehler.

(Berlin, 28. Januar.)

Zu dem Austritt des Reichsministers Dr. Gehler aus der Deutschen Demokratischen Partei wird uns aus parlamentarischen Kreisen der folgende Briefwechsel zur Verfügung gestellt.

An den Vorsitzenden der Deutschen Demokratischen Partei, Reichsminister a. D. Koch, richtete Reichswehrminister Dr. Gehler das nachstehende Schreiben:

Sehr verehrter Herr Koch!

Die politische Entwicklung, die zur Bildung eines neuen Kabinetts geführt hat, stellt mich vor die Wahl, entweder mich dem Rufe des Herrn Reichsministers zu beugen oder in Konflikt mit den Grundgedanken der Parteipolitik zu treten, die ich stets hochgehalten habe. Aus dieser Zwangslage habe ich, gibt es nur einen Ausweg, Sie zu bitten, meinen Austritt aus der Deutschen Demokratischen Partei zu bewilligen. Ich habe Ihnen nämlich die Gründe auseinandergesetzt, die mich im gegenwärtigen Zeitpunkt zwingen, diese Entscheidung zu treffen, und ich glaube, Sie überzeugen zu haben, daß sie sachlich sind und in der Lage meines Ressorts begründet liegen, nicht aber in den grundsätzlichen Meinungsverschiedenheiten mit der Parteileitung oder gar mit Ihnen.

Ich habe Ihnen auch dargelegt, wie schmerzhaft mir diese Trennung von politischen Freunden ist, mit denen mich eine mehr als 25jährige Arbeit im Kampfe für eine freiheitliche Ausgestaltung unseres Vaterlandes verbindet.

Sie darf mit diesen Ausführungen noch meinen persönlichen Dank verbinden für die freundschaftliche Gesinnung und die mir in schwerer Zeit stets bewiesenen haben und Sie um deren Erhaltung bitten.

Mit der Versicherung vorzüglichster Hochachtung verbleibe ich Ihr sehr ergebener

Dr. Gehler.

Der Reichsminister a. D. Koch hat darauf an den Reichswehrminister Dr. Gehler folgendes Antwortschreiben gerichtet:

Sehr verehrter Herr Gehler!

Mit schmerzlichem Bedauern nehme ich von Ihrem Austritt aus der Partei Abschied. Ich würdige die Gründe, die Sie bei der Entscheidung zwischen Austritt und Parteibehaltung zu der Entscheidung des Austritts geführt haben.

Ich arbeite in dieser Stunde der schweren Arbeit am Wiederaufbau unseres Vaterlandes, die Sie vereint mit uns in den ersten Jahren nach der Revolution geleistet haben. Ich denke auch an die Zeit, wo wir während des Kampfes für Vaterland und Republik in gemeinsamer Arbeit gekämpft haben. Ich denke an die gemeinsamen Kämpfe, die Sie mit uns in der ersten Stunde der Revolution geleistet haben. Ich denke an die gemeinsamen Kämpfe, die Sie mit uns in der ersten Stunde der Revolution geleistet haben.

Koch, M. D. R.

Die neuen Männer.

Reichsfinanzminister Dr. Köhler.

Ward den Reichsfinanzen vor einem Jahre das Hell aus Schaffen, aus dessen Finanzministerium Dr. Köhler als Nachfolger aus dem badischen Finanzministerium. Dr. Köhler wurde am 29. September 1878 in Karlsruhe als Sohn eines Verwalters geboren. Er besuchte die Realschule und Oberrealschule seiner Heimatstadt. Darauf trat er in den mittleren Finanzdienst ein, ging jedoch 1900 in die Zoll- und Steuerdirektion in Karlsruhe über. Bei Ausbruch des Krieges war er Zollreferent; 1915 wurde er zur deutschen Finanzverwaltung in Belgien berufen und leitete dort die belgische Zoll- und Steuerverwaltung in der Provinz Namur, dann in Westlandern, zuletzt in Brüssel. Köhler war seit 1911 schon Stadtratsmitglied in Karlsruhe und wurde seit 1913 auch als Zentrumsmann in den badischen Landtag gewählt, dem er noch heute angehört. Nach der Revolution war er zunächst Leiter der Presseabteilung der provisorischen Regierung; 1920 wurde er zum Staatsrat gewählt und im April 1921 wurde er zum Reichsfinanzminister ernannt. Dieser Amt hat er seitdem in allen aufeinander folgenden Regierungen beibehalten. Von November 1923 bis November 1924 und ebenfalls seit dem Ende des vergangenen Jahres war er auch Staatspräsident.

Dr. Köhler ist nicht nur Landmann, sondern auch einer der intimsten Freunde Dr. Brüning und die Annahme, daß dieser sich stark für die Berufung Köhlers an die Spitze des Reichsfinanzministeriums eingesetzt hat, dürfte nicht schiefgehen. Die langjährige Beschäftigung des neuen Reichsfinanzministers mit Finanzfragen läßt das Vertrauen als berechtigt erscheinen, daß er den nunmehr an ihn herangetretenen Aufgaben, unter denen sich namentlich der Finanzaußgleich befindet, voll gewachsen ist.

Reichsinnenminister Ferg.

Nachfolger des Demokraten Käst ist der Deutsche Ferg geworden. Ost Ferg wurde am 2. Oktober 1869 in Naumburg a. S. als Sohn eines in den preussischen Justizdienst ein und wurde 1898 Gerichtssekretär. Im Jahre 1902 wurde er zu kommissarischer Verwendung der Regierung in Silbeseim zugewiesen. Im folgenden Jahr trat er endgültig in den Verwaltungsdienst über unter Ernennung zum Regierungsrat im Oberpräsidium der Provinz Hannover. Wieder ein Jahr später kam er als Hilfsarbeiter ins preussische Finanzministerium. Im Finanzministerium wurde er im Jahre 1905 Vortragender Rat und Gehilmer Oberfinanzrat. Im Jahre 1915 wurde er Regierungsrat in Bielefeld und noch im gleichen Jahre in gleicher Eigenschaft nach Osnabrück versetzt. Als am 1. August 1917 im Reich und in Preußen der große Ministerwechsel stattfand, erfolgte seine Berufung als preussischer Finanzminister. Dieses Amt bekleidete er bis zur Revolution.

Bei der Gründung der Deutschen Nationalen Volkspartei wurde er dann zum Vorsitzenden erwählt. Im Januar 1919 wurde er als Vertreter des Wahlkreises Magdeburg-Wittenberg in die Preussische Landesversammlung gewählt, wo er den Vorstoß der deutschnationalen Fraktion führte. In den Reichstag wurde er 1920 und 1924 für den Wahlkreis Bielefeld gewählt und war auch dort der Führer der deutschnationalen Fraktion. Als infolge der geteilten Zustimmung seiner Fraktion bei der Entscheidung über die Dawes-Gesetze seine Politik aus dem Reich der eigenen Parteifreunde angegriffen wurde, trat er im Oktober 1924 von der Parteileitung zurück. Die damalige Abwanderung der Hälfte der deutschnationalen Stimmen war bekanntlich auf das Versprechen der Deutschen Volkspartei hin erfolgt, daß die deutschnationalen den Eintritt in die Reichsregierung schieben. Es war das das geheime Versprechen des Reichsministers Brüning, in dem die deutschnationalen bis zum Vertrag von Locarno verblieben.

Ferg geht, so festam das auch manchmal nach seinen Reden geschlossen haben mag, zu den gemäßigten Elementen seiner Partei. Von den vielen Reden, die

er als deren Führer gehalten hat, fand besonders seine Damburger Rede, in der er von dem nie schwankenden deutschnationalen Banner sprach, besondere Beachtung in politischen Kreisen.

Reichsjustizminister Graf.

Der deutschnationale Walter Graf, geboren am 8. Februar 1873 in Effenach, ist der Nachfolger des Reichsjustizministers Dr. Bell geworden. Er hat 1894 sein Referendariat am 1. Oktober 1898 die juristische Staatsprüfung bestanden. 1900 wurde er Amtsrichter in Kuma, 1901 Amtsrichter in Wipfeld, 1904 Oberamtsrichter in Gießen und seit einigen Jahren ist er als Amtsgerichtsrat in Effenach tätig. Er hat bereits als Mitglied der Konstantinischen Partei von 1907 bis 1912 dem alten Reichstag angehört. Mitglied des neuen Reichstags ist er seit 1920. Will man Graf innerhalb der deutschnationalen Partei platzieren, so wird man ihn ihrem rechten Flügel zurechnen müssen, obwohl anzunehmen ist, daß er nicht zu den — wie es heißt — 15 Abgeordneten gehört, die gegen die Annahme der Märzlinien gestimmt haben.

Reichsernährungsminister Schiele.

Von den deutschnationalen, die dem ersten Kabinett angehört haben, ist jetzt allein der damalige Reichsernährungsminister Schiele wiedergekehrt. Er ist der Nachfolger des Reichsernährungs- und Landwirtschaftsministers Dr. Göttinge geworden, der wie Dr. Bell sein Vorsteuereisen zur Verfügung gestellt hat, damit den deutschnationalen vier Sitze im Kabinett zur Verfügung gestellt werden konnten.

Martin Schiele wurde am 17. Januar 1870 in Groß-Schwarzlosen (Kreis Gießen) geboren. Er ist in Neustadt (Kreis Kassel) als Mittergutspächter und Fabrikant angestellt. In dieser Doppelseigenschaft eignete er sich umfassende Kenntnisse der Wirtschaft an, die er als ständiger Mitarbeiter deutschnationaler Blätter zur Geltung gebracht hat. Politisch trat er außerordentlich seines Heimatkreises erst seit 1914 hervor, als er in den alten Reichstag gewählt wurde. Er war auch Mitglied der Nationalen Volkspartei und wurde dann seit 1920 auch in den Reichstag gewählt. Im Dezember 1924 wurde er nach dem Austritt Fergs als Reichsernährungsminister in das Kabinett berufen. Im Januar 1925 wurde er, wie bereits bemerkt, Reichsinnenminister im Kabinett Brüning. Er ist für die deutschnationalen Partei ein sehr aktiver Mann. Von ihm ist die Mehrheit gestimmt. Später hat seine Berufung in den Reichstag eine gewisse Bedeutung. Er hat dabei das Geld des Reichstages zum Nutzen lassen, indem er seine Verehrung dafür vorlegt, aus dieser Gelegenheit einen Vorwurf gegen ihn zu erheben.

Reichsverkehrsminister Dr. h. c. Koch.

Dem Volksparteiler Dr. Köhler als Reichsverkehrsminister der deutschnationalen Dr. h. c. Koch im Dankschreiben. Koch ist geboren am 3. März 1877 in seinem Geburtsort, erlernte das Schreinerhandwerk und war als solcher in verschiedenen Städten tätig. Von 1908 bis 1913 war er evangelischer Arbeitersekretär in

Der Berliner Polizeipräsident an den Jungdeutschen Orden.

Die „Post-Zig.“ veröffentlicht ein Schreiben des Berliner Polizeipräsidenten an den Jungdeutschen Orden in der Angelegenheit der von der Zeitschrift „Der Jungdeutsche.“ veröffentlichten Protokolle:

Nach meiner Mitteilung, so steht es in dem Schreiben, handelt es sich bei den veröffentlichten Dokumenten um ein gefälschtes Schriftstück. Ein Schriftstück, das in der Zeitschrift „Der Jungdeutsche.“ veröffentlicht wurde, ist ein gefälschtes Schriftstück. Ein Schriftstück, das in der Zeitschrift „Der Jungdeutsche.“ veröffentlicht wurde, ist ein gefälschtes Schriftstück. Ein Schriftstück, das in der Zeitschrift „Der Jungdeutsche.“ veröffentlicht wurde, ist ein gefälschtes Schriftstück.

Sehn Wehrwolf-Mitglieder verhaftet.

X Berlin, 28. Jan. Die politische Polizei in Berlin hat heute vormittag bei führenden Mitgliedern der rechtsextremen Organisation „Wehrwolf“ über 20 Personen verhaftet. Die Verhaftungen erfolgten in der Zeitschrift „Der Jungdeutsche.“ veröffentlicht wurde, ist ein gefälschtes Schriftstück. Ein Schriftstück, das in der Zeitschrift „Der Jungdeutsche.“ veröffentlicht wurde, ist ein gefälschtes Schriftstück. Ein Schriftstück, das in der Zeitschrift „Der Jungdeutsche.“ veröffentlicht wurde, ist ein gefälschtes Schriftstück.

Ein netter Völkerverbündeter.

— Danzig, 28. Jan. Die „Danziger Rundschau“ gibt eine Meldung der Danziger Wälder wieder, wonach der Kommandeur der Danziger Schutzpolizei, Oberst von Seydewitz, gegen den Danziger Völkerverbündeten, Dr. Professor van Samel, die Chebrückung eingeleitet habe, weil van Samel, der selbst in Danzig verhaftet ist und wegen ähnlicher Vergehen schon aus dem Gefängnis entlassen wurde, die Verhaftung von seiner Frau unterhalte. In politischen Kreisen rechnet man damit, daß Professor van Samel, der jetzt von der Danziger Gesellschaft völlig boykottiert wird, selbst seine Abberufung betreiben wird.

Die Arbeitslosigkeit in Frankreich.

Interpellationsdebatte in der Pariser Kammer.

X Paris, 28. Jan. Die Kammer hat heute nachmittag unter großem Andrang des Publikums die Beratung der Interpellationen über die Arbeitslosigkeit und den Arbeitsdienst fortgesetzt. Zunächst begründete der Abgeordnete Molin die von der radikalen Linken seine Interpellation über die Arbeitslosigkeit.

In Begründung seiner Interpellation hebt der Abgeordnete Molin die schwere soziale Lage hervor, die die Arbeitslosigkeit im Gefolge habe. Man müsse die Arbeitslosigkeit als eine der größten Gefahren für die Zukunft betrachten. Die Arbeitslosigkeit sei eine der größten Gefahren für die Zukunft. Die Arbeitslosigkeit sei eine der größten Gefahren für die Zukunft.

Der Abgeordnete Molin (Soz.) weist ferner auf die ungenügende Zahl der Arbeiter hin, die nur teilweise beschäftigt sind, aber zu, daß die Zahl der Arbeitslosen und der Arbeitslosen in Deutschland und in der Schweiz größer sei als in Frankreich. Die Arbeitslosigkeit sei eine der größten Gefahren für die Zukunft. Die Arbeitslosigkeit sei eine der größten Gefahren für die Zukunft.

Wagen, von 1913 bis 1921 Leiter des Reichsverbandes Deutscher Staatsarbeiter und Bediensteter. Seitdem ist er Verbandssekretär der Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner in Elberfeld. Auch ist er zweiter Vorsitzender des Gesamtverbandes evangelischer Arbeitervereine Deutschlands. In Elberfeld hat er von 1919 bis 1924 der Stadtratsversammlung angehört; von 1919 an hat er auch seine Zugehörigkeit zum Reichsparlament. Die Verleihung des akademischen Grades ehrenhafter kann als ein höheres Zeichen dafür angesehen werden, daß er ein befähigter Kopf ist. Durch ihn ist der Deutsche Gewerkschaftsbund in der Reichsregierung vertreten.

Reichspostminister Schäff.

Der neue Reichspostminister mit dem sympathischen Namen Schäff ist eine in Norddeutschland bisher unbekannte Persönlichkeit. Er ist ein gebürtiger Elberfelder und hat in der Reichsregierung eine wichtige Stellung inne. Er ist ein gebürtiger Elberfelder und hat in der Reichsregierung eine wichtige Stellung inne.

Tatlose Angriffe auf den Vatikan.

Berlin, 28. Januar. (Eig. Draht.)

Die Tendenz, daß der Apostolische Nuntius Monsignore Vacelli zum Zweck der tatsächlichen Verständigung zwischen Zentrum und der deutschnationalen Volkspartei einen gewissen Druck ausüben habe, wächst weiter. Trotz aller Demonstrationen behauptet z. B. die „Frankfurter Zeitung“ und gestützt auf diese die „Post-Zig.“, daß „Monsignore Vacelli“ usw. stamphast immer wieder, daß bei der Regierungsbildung kirchliche Einflüsse eine ausschlaggebende Rolle gespielt hätten. So wird einfach behauptet, daß die Kurie habe schon seit langem, mindestens seit der Wahl Hindenburg, zum Reichspräsidenten, systematisch und auf verschiedenen Wegen auf das Zentrum eingewirkt, um es zu einer Verbindung mit der Rechten zu bewegen. Die Absichten der Kurie würden vor allem auf die Verteilung eines Konfessionsbuchs gehen. Die Absichten der Kurie würden vor allem auf die Verteilung eines Konfessionsbuchs gehen. Die Absichten der Kurie würden vor allem auf die Verteilung eines Konfessionsbuchs gehen.

Der Senatsausschuß für auswärtige Angelegenheiten wünscht einen Bericht Briand.

Paris, 27. Jan. Zum Vorsitzenden des Senatsausschusses für auswärtige Angelegenheiten ist Senator Lucien Hubert wieder gewählt worden. Gleichzeitig beauftragte der Ausschuss den Vorsitzenden, sich mit Briand in Verbindung zu setzen, um einen Zeitpunkt festzusetzen, an dem der Minister des Auswärtigen vor dem Ausschuss über seine Außenpolitik sprechen wird.

II Paris, 28. Jan. Minister Briand hat sich heute gegenüber dem Vorsitzenden des Senatsausschusses für auswärtige Angelegenheiten Hubert bereit erklärt, am nächsten Donnerstag vor diesem Senatsausschuß über die Außenpolitik zu sprechen.

Demission des Kabinetts Munowitsch.

Wien, 28. Jan. Munowitsch hat heute nachmittag dem Kaiser die Demission des Kabinetts überreicht. Der Kaiser hat die Demission der Kabinettsangelegenheiten zugestimmt. Der Kaiser hat die Demission der Kabinettsangelegenheiten zugestimmt. Der Kaiser hat die Demission der Kabinettsangelegenheiten zugestimmt.

Deutsches Reich.

Tagung der preussischen Studentenschaften.

X Magdeburg, 28. Jan. Heute mittag begannen die vorbereitenden Sitzungen für die morgige Tagung der preussischen Studentenschaften im Magdeburger Verband der deutschen Hochschulen und des Verbandes der preussischen Studentenschaften, auf der zum Brief des preussischen Kultusministers vom 24. Dezember 1926 Stellung genommen werden soll.

Annahme der Steuererleichterungsvorlage im Medienbundesrat.

Schwerin, 28. Jan. Am Montag wurde der Regierungsentwurf, der die nachträgliche Genehmigung der Steuererleichterungsvorlage vom 15. Dezember 1926 fordert, in dreier Lesung gegen die Stimmen der Rechten mit geringer Mehrheit angenommen. Der Gesetzentwurf war von den Vertriebenen der Rechten sehr bestritten worden. Mit der Annahme des Entwurfes ist zunächst die parlamentarische Krise wegen der Steuererleichterungsbillie beendet.

Landtagsabgeordneter Goebel.

X Osnabrück, 28. Jan. Der langjährige preussische Landtagsabgeordnete, Landgerichtsdirektor Goebel, ist gestern plötzlich gestorben. Der Verstorbenen gehörte der Zentrumspartei an.

Kleine Auslandsnachrichten.

Verhaftung eines russischen Gefandtschaftsbeamten in Warschau.

X Warschau, 28. Jan. Wie „Kurier Poranny“ mitteilt, ist ein höherer Beamter der Gesandtschaft des Usmanoff wegen Verletzung der Neutralität in Warschau gegen Polen verhaftet worden. Die Untersuchung ist im Gange.

Waffenmangel nach Niederländisch-Indien.

X Rotterdam, 27. Jan. Am Bord des Frachtdampfers „Merak“, der am Sonntag nach Niederländisch-Indien abgehen soll, sind in den unteren Kabinen 20000 Patronen entdeckt worden. Man vermutet, daß die künftigen Mitarbeiter der Befragung diesen Waffenbestand, der von der Polizei de-

schlagnahmt wurde, in Niederländisch-Indien an Land und in die Hände kommunistischer Organisationen schmuggeln wollten.

Ein englisches Memorandum an die ausländischen Vertreter in Peking.

London, 28. Jan. Blättermeldungen aus Peking zufolge hat der britische Gesandte den Gesandten der Vereinigten Staaten, Frankreichs, Italiens und Japans ein Memorandum überreicht, worin er auf die Möglichkeit einer baldigen fremdenfeindlichen Bewegung in Shanghai hinweist und die Aufforderung eines gemeinsamen Planes für die Verteidigung der Ausländerniederlassungen unter Veranlassung der dort verammelten Kriegsschiffe und Marinekräften der betreffenden Staaten vorlegt. Die Gesandten haben nach einer Prüfung dieses Memorandums ihre Regierungen telegraphisch um Anweisungen erucht.

Stipendien für deutsche Studenten an amerikanischen Hochschulen.

Washington, 28. Jan. An der Universität of California in Berkeley und an der Stanford University in Palo Alto ist ein Stipendium von 1500 Dollar genehmigt worden, das zugunsten deutscher Studenten Verwendung finden soll. Das Stipendium, das an beiden Universitäten für die Dauer von drei Jahren in Aussicht genommen ist, soll in jedem der drei Jahre einem besonders fähigen deutschen Studenten zufließen.

Der Antisemitismus in Frage gestellt.

Berlin, 28. Jan. Wie wir erfahren, ist die Durchführung des zweiten Antisemitismus-Prozesses, der am 10. Februar beginnen sollte, jetzt ernsthaft in Frage gestellt, da sich das Verbot des ehemaligen Reichsratstellers von neuem verschärft hat. Antisemitismus ist vor einigen Tagen aus der Privatwohnung von Professor H. von der Gabel in seine Wohnung überführt worden. Seit gestern hat sich der Zustand der Patienten abermals verschlechtert, und die Verabreichung von Gabeln ist auf Befehl des Arztes eingestellt. Der Zustand des Patienten ist sehr ernst. Der Zustand des Patienten ist sehr ernst. Der Zustand des Patienten ist sehr ernst.

Von Nah und Fern.

Chargierten politischer Gegner.

A Berlin, 28. Jan. Gestern nachts kam es im Osten Berlins zu einer Schlägerei zwischen Mitgliedern der nationalsozialistischen Arbeiterpartei und politischen Gegnern. Vier Personen wurden verletzt. Die Polizei nahm 13 Personen fest. Auch in einem Saal im Zentrum Berlins, in dem eine öffentliche Versammlung der K. P. D. stattfand, kam es zu einer Schlägerei. Fünf verletzte Personen wurden von ihren Angehörigen weggeführt. Die Polizei löste die Versammlung auf.

Eisenbahnunfall bei Scherz.

Scherz (Böhmen), 28. Jan. Zwischen den Stationen Neus- und Alt-Waldsdorf kam es zu einem Eisenbahnunfall. Ein Güterzug fuhr auf einen Personenzug auf. Ein Güterzug fuhr auf einen Personenzug auf. Ein Güterzug fuhr auf einen Personenzug auf.

Auflösung eines bestialischen Raubmordes.

Wien, 28. Jan. Mitte Oktober vorigen Jahres war eine alte Frau an einem Balken gehängt und an dem Balken gehängt und an dem Balken gehängt. Die Polizei hat die Leiche gefunden. Die Polizei hat die Leiche gefunden. Die Polizei hat die Leiche gefunden.

Unfall eines deutschen Fliegers.

Kopenhagen, 27. Jan. Heute nachmittag stürzte ein Kampfflugzeug, das der deutsche Fliegerbandmann führte, in den Sund. Der Flieger wurde getötet. Er war bei vollem Bewußtsein, lag aber über starke Schmerzen im Rücken.

Reislerplosion im Hafen von New-Orleans.

Paris, 28. Jan. Nach einer Meldung der Chicago Tribune aus New-Orleans wurden infolge einer Reiflerplosion auf einem im dortigen Hafen liegenden Tankdampfer drei Mann der Besatzung getötet und sechs andere schwer verletzt.

Einfuhr mehrerer Häuser.

London, 28. Jan. Bei einem heftigen Gewitter stürzten in Glasgow eine Anzahl Häuser ein. Vier Personen wurden getötet und etwa 50 verletzt.

Grubenexplosion in Südbengland.

Deal (Kent), 28. Jan. Bei einer Explosion in einer Kohlengrube wurden heute morgen vier Bergarbeiter getötet und 10 verletzt.

600 Häuser in einer japanischen Stadt verbrannt.

Tokio, 28. Jan. In Kōbe, bei Watanabe, wurden 600 Häuser, darunter der Bahnhof, mehrere Schulen und eine Polizeiwache, durch eine Feuerbombe eingeäschert. Verluste an Menschenleben sind nicht zu befehen.

Brandunglück in New-York.

New-York, 28. Jan. Im New-Yorker Geschäftsviertel ist ein 17stöckiges Lagerhaus, das in New-York steht, zusammengefallen. Dabei sind 10 Personen getötet und viele verletzt.

Deutschlands erste Niederlage im Eishockeyturnier.

Wien, 28. Jan. Am 5. Tage des Eishockeyturniers um die Europameisterschaft in Wien, erlitt Deutschland von Österreich mit 1:2 die erste Niederlage. Das Spiel war überaus spannend und stand bei Halbzeit 1:1.

Die übrigen Spiele des Tages waren Tschechoslowakei — Ungarn 5:0 (2:0) und Belgien — Polen 2:2 (1:1).

Man achte
genau auf die
Marke Union!

Heiz

Frei von Rauch, Geruch und Ruß.
Ohne Schlacke, ohne Grus.



Hohe Heizkraft, altbewährt.
Saubere, billig, allbegehrt.

Bricketts

Man achte
genau auf die
Marke Union!

5 Nur fünf Tage! 5
Anfangend heute Samstag.

Auf alle Waren
Korsetten, Hüfthalter, Büstenhalter,
Leibbinden, Trikot-Röcke u. -Hosen
usw.

10 Proz. Rabatt bis zu 10.— Mk.
15 „ „ über 10.— „

Frau Helene Köhler

Korsett-Spezial-Haus
Bocholt, Markt 6

Gute Qualitäten! Niedrige Preise!

Weissen Woche

bringe ich in allen Abteilungen nur

Qualitätswaren
zu denkbar
niedrigen Preisen.

Inletts und Federn
kaufen Sie bei mir, dem ältesten Betten-
geschäft am Platze, in nur ausgesprochen
guten Qualitäten, ebenso

Stoppdecken, Matratzen, Auflagen u. Bettstoffen.

Gerhard Postmeyer,

Sangerbergstraße

Gegründet 1841. Aeltestes Bettengeschäft am Platze.
Größte Auswahl! Aufmerksame Bedienung!

Da schweigen
Lustspielabend
im Arbeiter-Vereinshaus
St. Paulus.
Sonntag abend 8,30 Uhr
Eintritt 50 Pfg.

Sportplatz des
B. F. C. 1900 e. V.
Westd. Spielverb.
Sonntag, den 30. Januar, nachm. 2 Uhr:
Meisterschaftsspiel.
V. f. B. Dinslaken-Lohberg
1. Mannsch.
B. F. C. 1900 e. V.
1. Mannsch.

Kleinkunstbühne
im „Lindenhof“
Sonntag 8 Uhr, Sonntag von
11-1 Uhr und ab 5 Uhr
2. Gastspiel der
Wittke-Troupe, Köln
u. a. Paul Wittke, Kunstfischer,
Grob Wittke, rhein. Humorist,
Dunst Wittke, der Unsterbliche,
in den tollen Komödienpielen:
1. Eine Intruktion.
2. Dunkel als Handwerker.
3. Die Theaterprobe in der Kaserne
oder: Ist das Regimentsstapel.
4. Dunkel hat ein Zimmer zu ver-
mieten.
Außerdem die Tanzkünstlerin
Irma Kallina
in ihren neuen Verkleidungsstücken.
Eintritt 2 Mk., 1 Mk., 50 Pfg.
einzelne Plätze und Prospekt.
NB: Nach Möglichkeit sollte man
Samstags kommen, da gerade die
Vorstellungen mit besonderer
Sorgfalt gepflegt werden.

Apollo-Theater

Nur noch 3 Tage,
Sonntag, Sonntag, Montag:
Pat u. Patachon
die beiden lustigen Jagdbrüder
in ihrem neuen Abenteuer.



Pat u. Patachon
als Schwiagerlöhne

Eine tolle Verwechslungsschelte
in 7 lustig belachten Akten.
Einziges Pat- u. Patachon-Aben-
teuer in dem sich die beiden dänischen
Humoristen selbst überlassen.
Ort der Handlung: Wien u. St. Moritz.

2.
Der geniale Meisterdetektiv
Stuart Webb
in dem Abenteuer-Film:
Das Geheimnis
einer Stunde

Spannender Detektiv-Film in 6 Akten.
In der Rolle des Detektivs
Stuart Webb Ernst Reicher.

3.
Wettrennen an Bord.
Luftspiel in 2 Akten.

Weisse Woche

beginnend Montag, 31. Januar.
Günstige Gelegenheiten zum Einkauf
von Wäsche-Ausstattungen.

Hemdentuche, Renforce- und
Maccotuche per Meter 95, 85, 75, 68, 54, 45 und **33 Pfg.**

130 und 160 cm breite Hemdentuche und Linon **1.15 Mk.**
per Meter 2,40, 1,75, 1,40 und

130 und 160 cm breiter Damast **1.95 Mk.**
per Meter 3,30, 2,25, 2,35 und

150 und 160 cm breites Halbleinen und Haustuch **1.48 Mk.**
für Betttücher per Meter 2,65, 2,20, 1,95 und

Handtuchgebild und Gerstenkorn in Reinleinen **25 Pfg.**
Halbleinen u. B'wolle per Meter 1,35 1,10 95 80 65 38 und

Abgepaßte Tischtücher mit Servietten in Rein-
Leinen, Halbleinen und Macco **sehr billig.**

Damenhemden in Schulterabschluß und Trägerform **78 Pfg.**
2,90, 2,85, 1,95, 1,65, 1,30 und

Damen-Nachthemden, Hemdhosen und Wäsche-
Garnituren in großer Auswahl **zu sehr billigen Preisen.**

Festons in prachtvollen Mustern und allen Breiten **10 Pfg.**
per Meter 75, 65, 48, 38, 25, 17 und

Taschentücher in Reinleinen, Halbleinen und Batist **zu besonders billigen Preisen.**
in großer Auswahl

Wilh. Guisinkveld

Nordstr. 41.

NWK Wole
Überall erhältlich. Auf Wunsch Bezugsquellen-Nachweise durch
Stromvoll-pinnerel Bahnenfeld G.m.b.H., Altona-Bahrenfeld

Sonntag Abend halb achte:
„Wildrups Hof“
in den Arbeiter-Verein St. Josef.

**St. Georgius-
Schützen-Verein**
Am Sonntag, den 30. Januar,
Veranstaltung laut Winterprogramm:

Große närrische Sitzung
Beginn pünktlich 7,11 Uhr!!!
Der Eiferer.

Zu der Veranstaltung haben nur Mit-
glieder und bei Mitgliedern zu Besuch
weilende Ortsfremde Zutritt!

Wanderverein Bocholt
gegr. 1913.
Sonntag, den 30. Januar 1927:

Winterfest

Anfang 5 U r.

Mit eingeführte
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
hat für Bocholt, Borken und Umgegend

Unentgeltlich zu verneben
Infolge des alten Bestandes wird bei
Erlofen übertragen.
Offerten unter C 545 an die Geschäfts-
stelle des B. B. erbeten.

Nur noch drei Tage
bietet das
große Dreischloßen
im Restaurant Nienhaus.

1. Preis 1 Wanderer-Motorpa-
fener 9 weitere wertvolle Preise.

Dreischloßen
Montag, den 31. Jan., abends 11 Uhr,
anschließend Preisverteilung.
Tagespreis für Sonntag:
1 Flasche Sekt.
Tagespreis für Montag:
1 Kiste Zigarren.
— 3 Stück 30 Pfg. —
Um rege Beteiligung bitten
R. B. „Alte Zeit“ 1893.

2. Preis 200 Mk.
3. Preis 100 Mk.
4. Preis 50 Mk.
5. Preis 25 Mk.
6. Preis 10 Mk.
7. Preis 5 Mk.
8. Preis 2 Mk.
9. Preis 1 Mk.
10. Preis 50 Pfg.

11. Preis 25 Pfg.
12. Preis 10 Pfg.
13. Preis 5 Pfg.
14. Preis 2 Pfg.
15. Preis 1 Pfg.

16. Preis 50 Pfg.
17. Preis 25 Pfg.
18. Preis 10 Pfg.
19. Preis 5 Pfg.
20. Preis 2 Pfg.

21. Preis 1 Pfg.
22. Preis 50 Pfg.
23. Preis 25 Pfg.
24. Preis 10 Pfg.
25. Preis 5 Pfg.

26. Preis 2 Pfg.
27. Preis 1 Pfg.
28. Preis 50 Pfg.
29. Preis 25 Pfg.
30. Preis 10 Pfg.

31. Preis 5 Pfg.
32. Preis 2 Pfg.
33. Preis 1 Pfg.
34. Preis 50 Pfg.
35. Preis 25 Pfg.

36. Preis 10 Pfg.
37. Preis 5 Pfg.
38. Preis 2 Pfg.
39. Preis 1 Pfg.
40. Preis 50 Pfg.

41. Preis 25 Pfg.
42. Preis 10 Pfg.
43. Preis 5 Pfg.
44. Preis 2 Pfg.
45. Preis 1 Pfg.

46. Preis 50 Pfg.
47. Preis 25 Pfg.
48. Preis 10 Pfg.
49. Preis 5 Pfg.
50. Preis 2 Pfg.

51. Preis 1 Pfg.
52. Preis 50 Pfg.
53. Preis 25 Pfg.
54. Preis 10 Pfg.
55. Preis 5 Pfg.

56. Preis 2 Pfg.
57. Preis 1 Pfg.
58. Preis 50 Pfg.
59. Preis 25 Pfg.
60. Preis 10 Pfg.

61. Preis 5 Pfg.
62. Preis 2 Pfg.
63. Preis 1 Pfg.
64. Preis 50 Pfg.
65. Preis 25 Pfg.

66. Preis 10 Pfg.
67. Preis 5 Pfg.
68. Preis 2 Pfg.
69. Preis 1 Pfg.
70. Preis 50 Pfg.

71. Preis 25 Pfg.
72. Preis 10 Pfg.
73. Preis 5 Pfg.
74. Preis 2 Pfg.
75. Preis 1 Pfg.

76. Preis 50 Pfg.
77. Preis 25 Pfg.
78. Preis 10 Pfg.
79. Preis 5 Pfg.
80. Preis 2 Pfg.

Seilage

Aus M

(Münster, 28. Jan.)

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Am 28. Jan. 1927

Das Krieger-Ehrenmal in Rheine.

Handel * Wirtschaft * Börse

Der deutsch-englische Kohlenwettkampf.

Wie aus den Mitteilungen der Reichsbahn zu entnehmen ist, ist die Güterwagenbenutzung erheblich zurückgegangen, etwa 100 000 Wagen stehen unbenutzt auf den Gleisen. Dies führt die Reichsbahn ausschließlich auf den verminderten Kohlenumschlag zurück, der im Ruhrgebiet nach Schätzungen um etwa 24 000 T. im Dezember niedriger war als im Vormonat. Es ist dies zweifellos auf die erneut stark aufgelebte Konkurrenz der englischen Kohle zurückzuführen, die sich nach Beendigung des Bergarbeiterstreiks von Monat zu Monat immer mehr bemerkbar macht.

Damit treten wir erneut in ein Stadium scharfen Wettbewerbs zwischen deutscher und englischer Kohle. Eine Verständigung über die Verteilung der Absatzgebiete war bisher unmöglich, und es hat auch nicht den Anschein, als ob diese in nächster Zeit kommen wird. Zwar ist die Situation der Engländer im Augenblick nicht sehr günstig, vor allem hemmt die Konkurrenzfähigkeit der Mangel an Subventionen, aber es ist nicht ausgeschlossen, daß es den Engländern möglich sein wird, durch eine bis ins kleinste durchgeführte Rationalisierung die Güterumschlag herabzusetzen und dadurch verfahrensfähig zu werden. Unsere Situation hat sich gegenüber der Zeit bevor der englische Bergarbeiterstreik begann, stark gebessert. Damals waren alle Betriebe durch die auf den Halben liegenden ungeheuren Kohlenmengen außerordentlich belastet. Infolge der veränderten Quantitätsverhältnisse ist es möglich gewesen, die Güterumschläge wesentlich zu steigern. Dann haben wir wieder die Kohlenwettbewerbsfrage so außerordentlich lange gedauert, daß die Bergwerke Absatzgebiete, die im Vorjahr verfallen waren, erobert, und es wird unser Bestreben sein, die einmal gewonnene Position zu halten. Man darf nicht vergessen, daß wir Lieferungsverträge auf lange Zeit abgeschlossen haben, daß eine Einschränkung der Produktion vorläufig nicht zu denken ist. Wenn es gelingt, diese Lieferungsverträge weiter zu verlängern, auch unter der Berücksichtigung eines niedrigeren Kohlenpreises, dann dürfte sich am deutschen Kohlenmarkt die Situation kaum verbessern.

Auf der anderen Seite ist darauf zu rechnen, daß die Engländer die größten Anstrengungen machen werden, um billiger liefern zu können als wir. Die ersten Anzeichen dafür sind neben den Rationalisierungsbestrebungen die Zurückbildung des englischen Kohlenhandels, die immer weitere Fortschritte macht. Schon

Ende November haben sich bedeutende Firmen, die Bowell Duffoon, Ocean Coal and Wilsons, Lamboroth Bros. zu einem Trust zusammengefaßt. Nach den neuesten Nachrichten geht diese Zusammenschlußbewegung weiter. Man spricht von einer Fusionbildung der Robinson Main Colliery and Gabley Main Collieries, Robinson Main Colliery, Dimmington Main Coal and Railway Main Colliery zur sogenannten Main Group, die in einer Holdings-Gesellschaft zusammengefaßt werden sollen. Das gesamte Aktienkapital der vier Gesellschaften würde sich auf 325 Mrd. Millionen belaufen. Diese Fusionströme sind nicht nur natürlich auf die Aufrechterhaltung der Kohlenhandelsstellung in England, sondern auch auf die Verdrängung der deutschen Kohlenindustrie zu denken. Ob die Folge Fusionen in der deutschen Kohlenindustrie sein werden, kann man im Augenblick noch nicht übersehen. Eine gewisse Wahrscheinlichkeit spricht dafür.

Man rechnet auch in deutschen Kreisen damit, daß die Kohlen im Frühjahr erheblich billiger werden. Dies muß schon aus dem Grunde erfolgen, weil im besten Falle und im Ausland immer mehr englische Kohlen zu niedrigerem Preis angeboten werden und diese Bewegung noch weit höhere Fortschritte machen dürfte. Dazu kommt, daß es im Frühjahr mit der Auslösung des Wassertransports, bei dem die Frachtkosten bedeutend billiger sind als bei der Seefracht, einen gewissen Wettbewerb zu erwarten ist. Daher werden im allgemeinen große Kohlschlüsse zu erwarten sein, die nicht nur in der Kohlenindustrie, sondern auch in der Eisenindustrie auf eine bestimmte Menge abzunehmender Kohlen, deren Preis jedoch von Fall zu Fall bestimmt wird.

Rundschau.

Die Weltmarktpreise für Stahlabfälle.
Der aus Vertretern der deutschen Stahlindustrie und der Eisenverbraucher bestehende Ausschuss für die Weltmarktpreise ermittelt, daß im Vergleich mit dem Monat Februar letzten die Weltmarktpreise für Stahlabfälle im März 1927 um 10 bis 15 Prozent zurückgegangen sind. Die Preise für Stahlabfälle im März 1927 im Vergleich mit dem Monat Februar letzten: Rohbleche 80 M., Rohbleche 100 M., Rohbleche 120 M., Rohbleche 140 M., Rohbleche 160 M., Rohbleche 180 M., Rohbleche 200 M., Rohbleche 220 M., Rohbleche 240 M., Rohbleche 260 M., Rohbleche 280 M., Rohbleche 300 M., Rohbleche 320 M., Rohbleche 340 M., Rohbleche 360 M., Rohbleche 380 M., Rohbleche 400 M., Rohbleche 420 M., Rohbleche 440 M., Rohbleche 460 M., Rohbleche 480 M., Rohbleche 500 M., Rohbleche 520 M., Rohbleche 540 M., Rohbleche 560 M., Rohbleche 580 M., Rohbleche 600 M., Rohbleche 620 M., Rohbleche 640 M., Rohbleche 660 M., Rohbleche 680 M., Rohbleche 700 M., Rohbleche 720 M., Rohbleche 740 M., Rohbleche 760 M., Rohbleche 780 M., Rohbleche 800 M., Rohbleche 820 M., Rohbleche 840 M., Rohbleche 860 M., Rohbleche 880 M., Rohbleche 900 M., Rohbleche 920 M., Rohbleche 940 M., Rohbleche 960 M., Rohbleche 980 M., Rohbleche 1000 M., Rohbleche 1020 M., Rohbleche 1040 M., Rohbleche 1060 M., Rohbleche 1080 M., Rohbleche 1100 M., Rohbleche 1120 M., Rohbleche 1140 M., Rohbleche 1160 M., Rohbleche 1180 M., Rohbleche 1200 M., Rohbleche 1220 M., Rohbleche 1240 M., Rohbleche 1260 M., Rohbleche 1280 M., Rohbleche 1300 M., Rohbleche 1320 M., Rohbleche 1340 M., Rohbleche 1360 M., Rohbleche 1380 M., Rohbleche 1400 M., Rohbleche 1420 M., Rohbleche 1440 M., Rohbleche 1460 M., Rohbleche 1480 M., Rohbleche 1500 M., Rohbleche 1520 M., Rohbleche 1540 M., Rohbleche 1560 M., Rohbleche 1580 M., Rohbleche 1600 M., Rohbleche 1620 M., Rohbleche 1640 M., Rohbleche 1660 M., Rohbleche 1680 M., Rohbleche 1700 M., Rohbleche 1720 M., Rohbleche 1740 M., Rohbleche 1760 M., Rohbleche 1780 M., Rohbleche 1800 M., Rohbleche 1820 M., Rohbleche 1840 M., Rohbleche 1860 M., Rohbleche 1880 M., Rohbleche 1900 M., Rohbleche 1920 M., Rohbleche 1940 M., Rohbleche 1960 M., Rohbleche 1980 M., Rohbleche 2000 M., Rohbleche 2020 M., Rohbleche 2040 M., Rohbleche 2060 M., Rohbleche 2080 M., Rohbleche 2100 M., Rohbleche 2120 M., Rohbleche 2140 M., Rohbleche 2160 M., Rohbleche 2180 M., Rohbleche 2200 M., Rohbleche 2220 M., Rohbleche 2240 M., Rohbleche 2260 M., Rohbleche 2280 M., Rohbleche 2300 M., Rohbleche 2320 M., Rohbleche 2340 M., Rohbleche 2360 M., Rohbleche 2380 M., Rohbleche 2400 M., Rohbleche 2420 M., Rohbleche 2440 M., Rohbleche 2460 M., Rohbleche 2480 M., Rohbleche 2500 M., Rohbleche 2520 M., Rohbleche 2540 M., Rohbleche 2560 M., Rohbleche 2580 M., Rohbleche 2600 M., Rohbleche 2620 M., Rohbleche 2640 M., Rohbleche 2660 M., Rohbleche 2680 M., Rohbleche 2700 M., Rohbleche 2720 M., Rohbleche 2740 M., Rohbleche 2760 M., Rohbleche 2780 M., Rohbleche 2800 M., Rohbleche 2820 M., Rohbleche 2840 M., Rohbleche 2860 M., Rohbleche 2880 M., Rohbleche 2900 M., Rohbleche 2920 M., Rohbleche 2940 M., Rohbleche 2960 M., Rohbleche 2980 M., Rohbleche 3000 M., Rohbleche 3020 M., Rohbleche 3040 M., Rohbleche 3060 M., Rohbleche 3080 M., Rohbleche 3100 M., Rohbleche 3120 M., Rohbleche 3140 M., Rohbleche 3160 M., Rohbleche 3180 M., Rohbleche 3200 M., Rohbleche 3220 M., Rohbleche 3240 M., Rohbleche 3260 M., Rohbleche 3280 M., Rohbleche 3300 M., Rohbleche 3320 M., Rohbleche 3340 M., Rohbleche 3360 M., Rohbleche 3380 M., Rohbleche 3400 M., Rohbleche 3420 M., Rohbleche 3440 M., Rohbleche 3460 M., Rohbleche 3480 M., Rohbleche 3500 M., Rohbleche 3520 M., Rohbleche 3540 M., Rohbleche 3560 M., Rohbleche 3580 M., Rohbleche 3600 M., Rohbleche 3620 M., Rohbleche 3640 M., Rohbleche 3660 M., Rohbleche 3680 M., Rohbleche 3700 M., Rohbleche 3720 M., Rohbleche 3740 M., Rohbleche 3760 M., Rohbleche 3780 M., Rohbleche 3800 M., Rohbleche 3820 M., Rohbleche 3840 M., Rohbleche 3860 M., Rohbleche 3880 M., Rohbleche 3900 M., Rohbleche 3920 M., Rohbleche 3940 M., Rohbleche 3960 M., Rohbleche 3980 M., Rohbleche 4000 M., Rohbleche 4020 M., Rohbleche 4040 M., Rohbleche 4060 M., Rohbleche 4080 M., Rohbleche 4100 M., Rohbleche 4120 M., Rohbleche 4140 M., Rohbleche 4160 M., Rohbleche 4180 M., Rohbleche 4200 M., Rohbleche 4220 M., Rohbleche 4240 M., Rohbleche 4260 M., Rohbleche 4280 M., Rohbleche 4300 M., Rohbleche 4320 M., Rohbleche 4340 M., Rohbleche 4360 M., Rohbleche 4380 M., Rohbleche 4400 M., Rohbleche 4420 M., Rohbleche 4440 M., Rohbleche 4460 M., Rohbleche 4480 M., Rohbleche 4500 M., Rohbleche 4520 M., Rohbleche 4540 M., Rohbleche 4560 M., Rohbleche 4580 M., Rohbleche 4600 M., Rohbleche 4620 M., Rohbleche 4640 M., Rohbleche 4660 M., Rohbleche 4680 M., Rohbleche 4700 M., Rohbleche 4720 M., Rohbleche 4740 M., Rohbleche 4760 M., Rohbleche 4780 M., Rohbleche 4800 M., Rohbleche 4820 M., Rohbleche 4840 M., Rohbleche 4860 M., Rohbleche 4880 M., Rohbleche 4900 M., Rohbleche 4920 M., Rohbleche 4940 M., Rohbleche 4960 M., Rohbleche 4980 M., Rohbleche 5000 M., Rohbleche 5020 M., Rohbleche 5040 M., Rohbleche 5060 M., Rohbleche 5080 M., Rohbleche 5100 M., Rohbleche 5120 M., Rohbleche 5140 M., Rohbleche 5160 M., Rohbleche 5180 M., Rohbleche 5200 M., Rohbleche 5220 M., Rohbleche 5240 M., Rohbleche 5260 M., Rohbleche 5280 M., Rohbleche 5300 M., Rohbleche 5320 M., Rohbleche 5340 M., Rohbleche 5360 M., Rohbleche 5380 M., Rohbleche 5400 M., Rohbleche 5420 M., Rohbleche 5440 M., Rohbleche 5460 M., Rohbleche 5480 M., Rohbleche 5500 M., Rohbleche 5520 M., Rohbleche 5540 M., Rohbleche 5560 M., Rohbleche 5580 M., Rohbleche 5600 M., Rohbleche 5620 M., Rohbleche 5640 M., Rohbleche 5660 M., Rohbleche 5680 M., Rohbleche 5700 M., Rohbleche 5720 M., Rohbleche 5740 M., Rohbleche 5760 M., Rohbleche 5780 M., Rohbleche 5800 M., Rohbleche 5820 M., Rohbleche 5840 M., Rohbleche 5860 M., Rohbleche 5880 M., Rohbleche 5900 M., Rohbleche 5920 M., Rohbleche 5940 M., Rohbleche 5960 M., Rohbleche 5980 M., Rohbleche 6000 M., Rohbleche 6020 M., Rohbleche 6040 M., Rohbleche 6060 M., Rohbleche 6080 M., Rohbleche 6100 M., Rohbleche 6120 M., Rohbleche 6140 M., Rohbleche 6160 M., Rohbleche 6180 M., Rohbleche 6200 M., Rohbleche 6220 M., Rohbleche 6240 M., Rohbleche 6260 M., Rohbleche 6280 M., Rohbleche 6300 M., Rohbleche 6320 M., Rohbleche 6340 M., Rohbleche 6360 M., Rohbleche 6380 M., Rohbleche 6400 M., Rohbleche 6420 M., Rohbleche 6440 M., Rohbleche 6460 M., Rohbleche 6480 M., Rohbleche 6500 M., Rohbleche 6520 M., Rohbleche 6540 M., Rohbleche 6560 M., Rohbleche 6580 M., Rohbleche 6600 M., Rohbleche 6620 M., Rohbleche 6640 M., Rohbleche 6660 M., Rohbleche 6680 M., Rohbleche 6700 M., Rohbleche 6720 M., Rohbleche 6740 M., Rohbleche 6760 M., Rohbleche 6780 M., Rohbleche 6800 M., Rohbleche 6820 M., Rohbleche 6840 M., Rohbleche 6860 M., Rohbleche 6880 M., Rohbleche 6900 M., Rohbleche 6920 M., Rohbleche 6940 M., Rohbleche 6960 M., Rohbleche 6980 M., Rohbleche 7000 M., Rohbleche 7020 M., Rohbleche 7040 M., Rohbleche 7060 M., Rohbleche 7080 M., Rohbleche 7100 M., Rohbleche 7120 M., Rohbleche 7140 M., Rohbleche 7160 M., Rohbleche 7180 M., Rohbleche 7200 M., Rohbleche 7220 M., Rohbleche 7240 M., Rohbleche 7260 M., Rohbleche 7280 M., Rohbleche 7300 M., Rohbleche 7320 M., Rohbleche 7340 M., Rohbleche 7360 M., Rohbleche 7380 M., Rohbleche 7400 M., Rohbleche 7420 M., Rohbleche 7440 M., Rohbleche 7460 M., Rohbleche 7480 M., Rohbleche 7500 M., Rohbleche 7520 M., Rohbleche 7540 M., Rohbleche 7560 M., Rohbleche 7580 M., Rohbleche 7600 M., Rohbleche 7620 M., Rohbleche 7640 M., Rohbleche 7660 M., Rohbleche 7680 M., Rohbleche 7700 M., Rohbleche 7720 M., Rohbleche 7740 M., Rohbleche 7760 M., Rohbleche 7780 M., Rohbleche 7800 M., Rohbleche 7820 M., Rohbleche 7840 M., Rohbleche 7860 M., Rohbleche 7880 M., Rohbleche 7900 M., Rohbleche 7920 M., Rohbleche 7940 M., Rohbleche 7960 M., Rohbleche 7980 M., Rohbleche 8000 M., Rohbleche 8020 M., Rohbleche 8040 M., Rohbleche 8060 M., Rohbleche 8080 M., Rohbleche 8100 M., Rohbleche 8120 M., Rohbleche 8140 M., Rohbleche 8160 M., Rohbleche 8180 M., Rohbleche 8200 M., Rohbleche 8220 M., Rohbleche 8240 M., Rohbleche 8260 M., Rohbleche 8280 M., Rohbleche 8300 M., Rohbleche 8320 M., Rohbleche 8340 M., Rohbleche 8360 M., Rohbleche 8380 M., Rohbleche 8400 M., Rohbleche 8420 M., Rohbleche 8440 M., Rohbleche 8460 M., Rohbleche 8480 M., Rohbleche 8500 M., Rohbleche 8520 M., Rohbleche 8540 M., Rohbleche 8560 M., Rohbleche 8580 M., Rohbleche 8600 M., Rohbleche 8620 M., Rohbleche 8640 M., Rohbleche 8660 M., Rohbleche 8680 M., Rohbleche 8700 M., Rohbleche 8720 M., Rohbleche 8740 M., Rohbleche 8760 M., Rohbleche 8780 M., Rohbleche 8800 M., Rohbleche 8820 M., Rohbleche 8840 M., Rohbleche 8860 M., Rohbleche 8880 M., Rohbleche 8900 M., Rohbleche 8920 M., Rohbleche 8940 M., Rohbleche 8960 M., Rohbleche 8980 M., Rohbleche 9000 M., Rohbleche 9020 M., Rohbleche 9040 M., Rohbleche 9060 M., Rohbleche 9080 M., Rohbleche 9100 M., Rohbleche 9120 M., Rohbleche 9140 M., Rohbleche 9160 M., Rohbleche 9180 M., Rohbleche 9200 M., Rohbleche 9220 M., Rohbleche 9240 M., Rohbleche 9260 M., Rohbleche 9280 M., Rohbleche 9300 M., Rohbleche 9320 M., Rohbleche 9340 M., Rohbleche 9360 M., Rohbleche 9380 M., Rohbleche 9400 M., Rohbleche 9420 M., Rohbleche 9440 M., Rohbleche 9460 M., Rohbleche 9480 M., Rohbleche 9500 M., Rohbleche 9520 M., Rohbleche 9540 M., Rohbleche 9560 M., Rohbleche 9580 M., Rohbleche 9600 M., Rohbleche 9620 M., Rohbleche 9640 M., Rohbleche 9660 M., Rohbleche 9680 M., Rohbleche 9700 M., Rohbleche 9720 M., Rohbleche 9740 M., Rohbleche 9760 M., Rohbleche 9780 M., Rohbleche 9800 M., Rohbleche 9820 M., Rohbleche 9840 M., Rohbleche 9860 M., Rohbleche 9880 M., Rohbleche 9900 M., Rohbleche 9920 M., Rohbleche 9940 M., Rohbleche 9960 M., Rohbleche 9980 M., Rohbleche 10000 M., Rohbleche 10020 M., Rohbleche 10040 M., Rohbleche 10060 M., Rohbleche 10080 M., Rohbleche 10100 M., Rohbleche 10120 M., Rohbleche 10140 M., Rohbleche 10160 M., Rohbleche 10180 M., Rohbleche 10200 M., Rohbleche 10220 M., Rohbleche 10240 M., Rohbleche 10260 M., Rohbleche 10280 M., Rohbleche 10300 M., Rohbleche 10320 M., Rohbleche 10340 M., Rohbleche 10360 M., Rohbleche 10380 M., Rohbleche 10400 M., Rohbleche 10420 M., Rohbleche 10440 M., Rohbleche 10460 M., Rohbleche 10480 M., Rohbleche 10500 M., Rohbleche 10520 M., Rohbleche 10540 M., Rohbleche 10560 M., Rohbleche 10580 M., Rohbleche 10600 M., Rohbleche 10620 M., Rohbleche 10640 M., Rohbleche 10660 M., Rohbleche 10680 M., Rohbleche 10700 M., Rohbleche 10720 M., Rohbleche 10740 M., Rohbleche 10760 M., Rohbleche 10780 M., Rohbleche 10800 M., Rohbleche 10820 M., Rohbleche 10840 M., Rohbleche 10860 M., Rohbleche 10880 M., Rohbleche 10900 M., Rohbleche 10920 M., Rohbleche 10940 M., Rohbleche 10960 M., Rohbleche 10980 M., Rohbleche 11000 M., Rohbleche 11020 M., Rohbleche 11040 M., Rohbleche 11060 M., Rohbleche 11080 M., Rohbleche 11100 M., Rohbleche 11120 M., Rohbleche 11140 M., Rohbleche 11160 M., Rohbleche 11180 M., Rohbleche 11200 M., Rohbleche 11220 M., Rohbleche 11240 M., Rohbleche 11260 M., Rohbleche 11280 M., Rohbleche 11300 M., Rohbleche 11320 M., Rohbleche 11340 M., Rohbleche 11360 M., Rohbleche 11380 M., Rohbleche 11400 M., Rohbleche 11420 M., Rohbleche 11440 M., Rohbleche 11460 M., Rohbleche 11480 M., Rohbleche 11500 M., Rohbleche 11520 M., Rohbleche 11540 M., Rohbleche 11560 M., Rohbleche 11580 M., Rohbleche 11600 M., Rohbleche 11620 M., Rohbleche 11640 M., Rohbleche 11660 M., Rohbleche 11680 M., Rohbleche 11700 M., Rohbleche 11720 M., Rohbleche 11740 M., Rohbleche 11760 M., Rohbleche 11780 M., Rohbleche 11800 M., Rohbleche 11820 M., Rohbleche 11840 M., Rohbleche 11860 M., Rohbleche 11880 M., Rohbleche 11900 M., Rohbleche 11920 M., Rohbleche 11940 M., Rohbleche 11960 M., Rohbleche 11980 M., Rohbleche 12000 M., Rohbleche 12020 M., Rohbleche 12040 M., Rohbleche 12060 M., Rohbleche 12080 M., Rohbleche 12100 M., Rohbleche 12120 M., Rohbleche 12140 M., Rohbleche 12160 M., Rohbleche 12180 M., Rohbleche 12200 M., Rohbleche 12220 M., Rohbleche 12240 M., Rohbleche 12260 M., Rohbleche 12280 M., Rohbleche 12300 M., Rohbleche 12320 M., Rohbleche 12340 M., Rohbleche 12360 M., Rohbleche 12380 M., Rohbleche 12400 M., Rohbleche 12420 M., Rohbleche 12440 M., Rohbleche 12460 M., Rohbleche 12480 M., Rohbleche 12500 M., Rohbleche 12520 M., Rohbleche 12540 M., Rohbleche 12560 M., Rohbleche 12580 M., Rohbleche 12600 M., Rohbleche 12620 M., Rohbleche 12640 M., Rohbleche 12660 M., Rohbleche 12680 M., Rohbleche 12700 M., Rohbleche 12720 M., Rohbleche 12740 M., Rohbleche 12760 M., Rohbleche 12780 M., Rohbleche 12800 M., Rohbleche 12820 M., Rohbleche 12840 M., Rohbleche 12860 M., Rohbleche 12880 M., Rohbleche 12900 M., Rohbleche 12920 M., Rohbleche 12940 M., Rohbleche 12960 M., Rohbleche 12980 M., Rohbleche 13000 M., Rohbleche 13020 M., Rohbleche 13040 M., Rohbleche 13060 M., Rohbleche 13080 M., Rohbleche 13100 M., Rohbleche 13120 M., Rohbleche 13140 M., Rohbleche 13160 M., Rohbleche 13180 M., Rohbleche 13200 M., Rohbleche 13220 M., Rohbleche 13240 M., Rohbleche 13260 M., Rohbleche 13280 M., Rohbleche 13300 M., Rohbleche 13320 M., Rohbleche 13340 M., Rohbleche 13360 M., Rohbleche 13380 M., Rohbleche 13400 M., Rohbleche 13420 M., Rohbleche 13440 M., Rohbleche 13460 M., Rohbleche 13480 M., Rohbleche 13500 M., Rohbleche 13520 M., Rohbleche 13540 M., Rohbleche 13560 M., Rohbleche 13580 M., Rohbleche 13600 M., Rohbleche 13620 M., Rohbleche 13640 M., Rohbleche 13660 M., Rohbleche 13680 M., Rohbleche 13700 M., Rohbleche 13720 M., Rohbleche 13740 M., Rohbleche 13760 M., Rohbleche 13780 M., Rohbleche 13800 M., Rohbleche 13820 M., Rohbleche 13840 M., Rohbleche 13860 M., Rohbleche 13880 M., Rohbleche 13900 M., Rohbleche 13920 M., Rohbleche 13940 M., Rohbleche 13960 M., Rohbleche 13980 M., Rohbleche 14000 M., Rohbleche 14020 M., Rohbleche 14040 M., Rohbleche 14060 M., Rohbleche 14080 M., Rohbleche 14100 M., Rohbleche 14120 M., Rohbleche 14140 M., Rohbleche 14160 M., Rohbleche 14180 M., Rohbleche 14200 M., Rohbleche 14220 M., Rohbleche 14240 M., Rohbleche 14260 M., Rohbleche 14280 M., Rohbleche 14300 M., Rohbleche 14320 M., Rohbleche 14340 M., Rohbleche 14360 M., Rohbleche 14380 M., Rohbleche 14400 M., Rohbleche 14420 M., Rohbleche 14440 M., Rohbleche 14460 M., Rohbleche 14480 M., Rohbleche 14500 M., Rohbleche 14520 M., Rohbleche 14540 M., Rohbleche 14560 M., Rohbleche 14580 M., Rohbleche 14600 M., Rohbleche 14620 M., Rohbleche 14640 M., Rohbleche 14660 M., Rohbleche 14680 M., Rohbleche 14700 M., Rohbleche 14720 M., Rohbleche 14740 M., Rohbleche 14760 M., Rohbleche 14780 M., Rohbleche 14800 M., Rohbleche 14820 M., Rohbleche 14840 M., Rohbleche 14860 M., Rohbleche 14880 M., Rohbleche 14900 M., Rohbleche 14920 M., Rohbleche 14940 M., Rohbleche 14960 M., Rohbleche 14980 M., Rohbleche 15000 M., Rohbleche 15020 M., Rohbleche 15040 M., Rohbleche 15060 M., Rohbleche 15080 M., Rohbleche 15100 M., Rohbleche 15120 M., Rohbleche 15140 M., Rohbleche 15160 M., Rohbleche 15180 M., Rohbleche 15200 M., Rohbleche 15220 M., Rohbleche 15240 M., Rohbleche 15260 M., Rohbleche 15280 M., Rohbleche 15300 M., Rohbleche 15320 M., Rohbleche 15340 M., Rohbleche 15360 M., Rohbleche 15380 M., Rohbleche 15400 M., Rohbleche 15420 M., Rohbleche 15440 M., Rohbleche 15460 M., Rohbleche 15480 M., Rohbleche 15500 M., Rohbleche 15520 M., Rohbleche 15540 M., Rohbleche 15560 M., Rohbleche 15580 M., Rohbleche 15600 M., Rohbleche 15620 M., Rohbleche 15640 M., Rohbleche 15660 M., Rohbleche 15680 M., Rohbleche 15700 M., Rohbleche 15720 M., Rohbleche 15740 M., Rohbleche 15760 M., Rohbleche 15780 M., Rohbleche 15800 M., Rohbleche 15820 M., Rohbleche 15840 M., Rohbleche 15860 M., Rohbleche 15880 M., Rohbleche 15900 M., Rohbleche 15920 M., Rohbleche 15940 M., Rohbleche 15960 M., Rohbleche 15980 M., Rohbleche 16000 M., Rohbleche 16020 M., Rohbleche 16040 M., Rohbleche 16060 M., Rohbleche 16080 M., Rohbleche 16100 M., Rohbleche 16120 M., Rohbleche 16140 M., Rohbleche 16160 M., Rohbleche 16180 M., Rohbleche 16200 M., Rohbleche 16220 M., Rohbleche 16240 M., Rohbleche 16260 M., Rohbleche 16280 M., Rohbleche 16300 M., Rohbleche 16320 M., Rohbleche 16340 M., Rohbleche 16360 M., Rohbleche 16380 M., Rohbleche 16400 M., Rohbleche 16420 M., Rohbleche 16440 M., Rohbleche 16460 M., Rohbleche 16480 M., Rohbleche 16500 M., Rohbleche 16520 M., Rohbleche 16540 M., Rohbleche 16560 M., Rohbleche 16580 M., Rohbleche 16600 M., Rohbleche 16620 M., Rohbleche 16640 M., Rohbleche 16660 M., Rohbleche 16680 M., Rohbleche 16700 M., Rohbleche 16720 M., Rohbleche 16740 M., Rohbleche 16760 M., Rohbleche 16780 M., Rohbleche 16800 M., Rohbleche 16820 M., Rohbleche 16840 M., Rohbleche 16860 M., Rohbleche 16880 M., Rohbleche 16900 M., Rohbleche 16920 M., Rohbleche 16940 M., Rohbleche 16960 M., Rohbleche 16980 M., Rohbleche 17000 M., Rohbleche 17020 M., Rohbleche 17040 M., Rohbleche 17060 M., Rohbleche 17080 M., Rohbleche 17100 M., Rohbleche 17120 M., Rohbleche 17140 M., Rohbleche 17160 M., Rohbleche 17180 M., Rohbleche 17200 M., Rohbleche 17220 M., Rohbleche 17240 M., Rohbleche 17260 M., Rohbleche 17280 M., Rohbleche 17300 M., Rohbleche 17320 M., Rohbleche 17340 M., Rohbleche 17360 M., Rohbleche 17380 M., Rohbleche 17400 M., Rohbleche 17420 M., Rohbleche 17440 M., Rohbleche 17460 M., Rohbleche 17480 M., Rohbleche 17500 M., Rohbleche 17520 M., Rohbleche 17540 M., Rohbleche 17560 M., Rohbleche 17580 M., Rohbleche 17600 M., Rohbleche 17620 M., Rohbleche 17640 M., Rohbleche 17660 M., Rohbleche 17680 M., Rohbleche 17700 M., Rohbleche 17720 M., Rohbleche 17740 M., Rohbleche 17760 M., Rohbleche 17780 M., Rohbleche 17800 M., Rohbleche 17820 M., Rohbleche 17840 M., Rohbleche 17860 M., Rohbleche 17880 M., Rohbleche 17900 M., Rohbleche 17920 M., Rohbleche 17940 M., Rohbleche 17960 M., Rohbleche 17980 M., Rohbleche 18000 M., Rohbleche 18020 M., Rohbleche 18040 M., Rohbleche 18060 M., Rohbleche 18080 M., Rohbleche 18100 M., Rohbleche 18120 M., Rohbleche 18140 M., Rohbleche 18160 M., Rohbleche 18180 M., Rohbleche 18200 M., Rohbleche 18220 M., Rohbleche 18240 M., Rohbleche 18260 M., Rohbleche 18280 M., Rohbleche 18300 M., Rohbleche 18320 M., Rohbleche 18340 M., Rohbleche 18360 M., Rohbleche 18380 M., Rohbleche 18400 M., Rohbleche 18420 M., Rohbleche 18440 M., Rohbleche 18460 M., Rohbleche 18480 M., Rohbleche 18500 M., Rohbleche 18520 M., Rohbleche 18540 M., Rohbleche 18560 M., Rohbleche 18580 M., Rohbleche 18600 M., Rohbleche 18620 M., Rohbleche 18640 M., Rohbleche 18660 M., Rohbleche 18680 M., Rohbleche 18700 M., Rohbleche 18720 M., Rohbleche 18740 M., Rohbleche 18760 M., Rohbleche 18780 M., Rohbleche 18800 M., Rohbleche 18820 M., Rohbleche 18840 M., Rohbleche 18860 M., Rohbleche 18880 M., Rohbleche 18900 M., Rohbleche 18920 M., Rohbleche 18940 M., Rohbleche 18960 M., Rohbleche 18980 M., Rohbleche 19000 M., Rohbleche 19020 M., Rohbleche 19040 M., Rohbleche 19060 M., Rohbleche 19080 M., Rohbleche 19100 M., Rohbleche 19120 M., Rohbleche 19140 M., Rohbleche 19160 M., Rohbleche 19180 M., Rohbleche 19200 M., Rohbleche 19220 M., Rohbleche 19240 M., Rohbleche 19260 M., Rohbleche 19280 M., Rohbleche 19300 M., Rohbleche 19320 M., Rohbleche 19340 M., Rohbleche 19360 M., Rohbleche 19380 M., Rohbleche 19400 M., Rohbleche 19420 M., Rohbleche 19440 M., Rohbleche 19460 M., Rohbleche 19480 M., Rohbleche 19500 M., Rohbleche 19520 M., Rohbleche 19540 M., Rohbleche 19560 M., Rohbleche 19580 M., Rohbleche 19600 M., Rohbleche 19620 M., Rohbleche 19640 M., Rohbleche 19660 M., Rohbleche 19680 M., Rohbleche 19700 M., Rohbleche 19720 M., Rohbleche 19740 M., Rohbleche 19760 M., Rohbleche 19780 M., Rohbleche 19800 M., Rohbleche 19820 M., Rohbleche 19840 M., Rohbleche 19860 M., Rohbleche 19880 M., Rohbleche 19900 M., Rohbleche 19920 M., Rohbleche 19940 M., Rohbleche 19960 M., Rohbleche 19980 M., Rohbleche 20000 M., Rohbleche 20020 M., Rohbleche 20040 M., Rohbleche 20060 M., Rohbleche 20080 M., Rohbleche 20100 M., Rohbleche 20120 M., Rohbleche 20140 M., Rohbleche 20160 M., Rohbleche 20180 M., Rohbleche 20200 M., Rohbleche 20220 M., Rohbleche 20240 M., Rohbleche 20260 M., Rohbleche 20280 M., Rohbleche 20300 M., Rohbleche 20320 M., Rohbleche 20340 M., Rohbleche 20360 M., Rohbleche 20380 M., Rohbleche 20400 M., Rohbleche 20420 M., Rohbleche 20440 M., Rohbleche 20460 M., Rohbleche 20480 M., Rohbleche 20500 M., Rohbleche 20520 M., Rohbleche 20540 M., Rohbleche 20560 M., Rohbleche 20580 M., Rohbleche 20600 M., Rohbleche 20620 M., Rohbleche 20640 M., Rohbleche 20660 M., Rohbleche 20680 M., Rohbleche 20700 M., Rohbleche 20720 M., Rohbleche 20740 M., Rohbleche 20760 M., Rohbleche 20780 M., Rohbleche 20800 M., Rohbleche 20820 M., Rohbleche 20840 M., Rohbleche 20860 M., Rohbleche 20880 M., Rohbleche 20900 M., Rohbleche 20920 M., Rohbleche 20940 M., Rohbleche 20960 M., Rohbleche 20980 M., Rohbleche 21000 M., Rohbleche 21020 M., Rohbleche 21040 M., Rohbleche 21060 M., Rohbleche 21080 M., Rohbleche 21100 M., Rohbleche 21120 M., Rohbleche 21140 M., Rohbleche 21160 M., Rohbleche 21180 M., Rohbleche 212

ackelw.	27. 1.	28. 1.
erke	177	176.
erke	50. 50	52.
Zerke	161.	16. 371
Zernen	599	
Dr	125	174. 621
	55.	261.
ruhen	189. 25	189.
öhner	1. 3	12.
cellen	77. 7	77. 75
Alk	194.	1. 9. 25
(braht	65. 0	15. 0
erw	86	8.
ment	176. 87.	173. 10
h	84. 75	65.
aldhol	105. 0	267.

